[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/2936 vom 2024/03/28]



Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm / Oleg Kuchar [CC BY-NC-SA]

Object:	Reiseschreibmaschine „HERMES baby“
Museum:	Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm Schillerstraße 1 89077 Ulm 0731/96254-0 info@dzm-museum.de
Inventory number:	DZM 11497

Description

Reiseschreibmaschine mit ungarischem Tastenfeld, links oberhalb des Tastenfeldes befindet sich der Markenname. Der Deckel lässt sich mit zwei Druckknöpfen aus Metall öffnen und komplett abnehmen. Die Knöpfe und ein herausziehbarer Griff befinden sich an der abgeschrägten Seite des Deckels. Deckel innen mit Filz belegt.

Die Maschine gehört 1946 dem 17-jährigen Schüler Franz Kupka aus Tschobanka/Csobánka (Ofener Bergland, Ungarn). Für einen Gastwirtssohn ist das ein ungewöhnlicher Besitz. Kupkas stehen auf der Vertreibungsliste ihres Dorfes. Zwei gefüllte Holzkisten sind alles, was sie mitnehmen dürfen. Technische Geräte einzupacken ist verboten. Doch Franz gelingt es, seine „HERMES baby“ im doppelten Boden einer Kiste nach Deutschland hinauszuschmuggeln.

Basic data

Material/Technique:	Metall, Kunststoff, Filz
Measurements:	H x B x T: 6,5 x 28 x 28 cm

Events

Created	When	1940
	Who	Bolex
	Where	Yverdon-les-Bains
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Hungary

Keywords

- Forced displacement
- School
- Typewriter
- Writing

Literature

- Henrike Hampe (Hrsg) (2015): Kinderwelten entlang der Donau. Vom Heranwachsen als Deutsche in der multiethnischen Region. Ulm